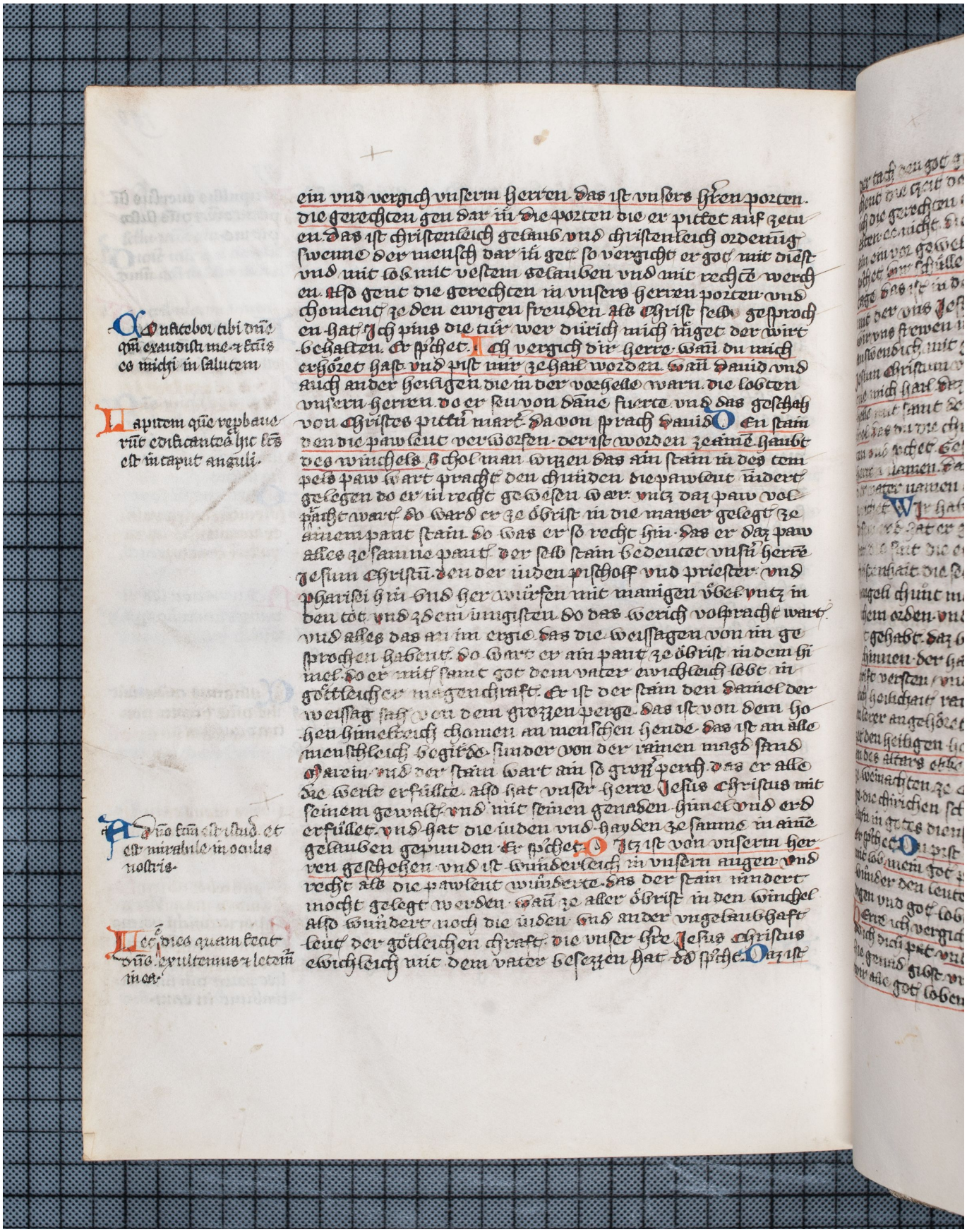
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift



ein vnd vergich vnserm herren das ist vnsers herren porten.
die gerechten gen dar in die porten die er pitet auf gen
en das ist christenleich gelaub vnd christenleich ordenung
swenne der mensch dar in get so vergicht er got mit diest
vnd mit lob mit vestem gelauben vnd mit rechtē werch
en also gent die gerechten in vnsers herren porten vnd
schoulen ze den ewigen freuden als christ selb gesprochen hat Ich pin die tür wer dürich mich inget der wirt
behalten. Er spricht. Ich vergich dir herre wan du mich
erhöret hast vnd pist mir zehant worden wan David vnd
auch ander heiligen die in der vorgelle warn. die lobten
vnsern herren do er sie von dāne fuert vnd das geschah
von christes pittē wart. Davon sprach David. Ein stain
den die pawleut verworfen. der ist worden zeāne haubt
des winchels. schol man wizen das ain stain in des tem
pels paw wart praht den chunden die pawleut under
gelegen do er in recht gewesen wer. vntz daz paw vol
praht ward do ward er ze öbrist in die mawer gelegt ze
ainem paut stain. do was er so recht hin. das er daz paw
alles ze samne paut. der selb stain bedeutet vnsn herrē
Jesum christū den der iuden pischoff vnd priester vnd
pharisei hin vnd her würfen mit manigen vbel vntz in
den töt vnd zdem iungisten do das werich volpracht wart
vnd alles das an im ergie das die weissagen von im ge
sprochen habent. do ward er ain paut ze öbrist in dem hi
mel. do er mit samt got dem vater ewichleich lebt in
göttleicher magenchraft. Er ist der stain den Daniel der
weissag sach von dem grozzen perge. das ist von dem ho
hen himelreich chomen an menschen hende. das ist an alle
menschleich begirde. sunder von der rainen magd stand
sy arein. vnd der stain wart ain so grozz perch. das er alle
die werlt erfüllte. also hat vnser herre Jesus christus mit
seinem gewalt vnd mit seinen genaden himel vnd erd
erfüllet. vnd hat die iuden vnd hayden ze samne in ainē
gelauben gepunden. Er spricht. Itz ist von vnserm her
ren geschehen vnd ist wunderleich in vnsern augen. vnd
recht als die pawleut wunderte. das der stain under
mocht gelegt werden. wan ze aller öbrist in den winchel
also wunderte noch die iuden. vnd ander vngelaubhaft
leut der göttleichen chraft. die vnser herre Jesus christus
ewichleich mit dem vater besezzen hat. do spricht. Daz ist

Quid autem tibi dñe qñ exaudisti me. et factus es michi in salutem

Lapidem qñe reprobauerūt edificantes hic est in caput anguli.

A dño factū est istud. et est mirabile in oculis nostris.

Hec dies quam fecit dñs exultemus et letemur in ea.